

# Farbfreu(n)de im Martineum

Kunst im Gang: Große Gemeinschaftsausstellung wird Samstag eröffnet

Es ist wieder Zeit für Kunst im Seniorenzentrum Martineum, Augener Straße 36. Am kommenden Samstag, 12. Januar, findet um 16 Uhr die Vernissage zur Ausstellung „Farbfreu(n)de“ statt, bei der Werke von 21 Künstlerinnen zu sehen sein werden. Bis zum 30. März kann man die Ausstellung täglich von 9 bis 18 Uhr bei kostenfreiem Eintritt besichtigen.

Als langjährige Dozentin und freischaffende Malerin begibt sich die Steelenserin Maria Wuch ihn ihren Angeboten gemeinsam mit ihren Schülerinnen auf eine Entdeckungsreise in die Welt der Farben.

Die Künstlerinnen verbindet die Begeisterung für die künstlerische Auseinandersetzung durch gemeinsames Spiel, intensives Experimentieren und Forschen mit und rund um Farbe. Inzwischen erscheint die Farbe nicht nur auf der Leinwand oder dem Papier. Sie ist quasi verinnerlicht, lässt gelegentlich die Welt bunter erscheinen – ohne dabei die Realität auszublenken. Durch das Erschaffen eigener Bildräume und Welten, gelingt es fast immer, den Alltag für einen Augenblick beiseite

STADT-  
GESPRÄCH



Die Ausstellung „Farbfreu(n)de“ ist von Samstag bis zum 30. März im Martineum zu sehen. Foto: privat

zu schieben, Luft zu holen, um dann mit frischem Blick und neuen Blickwinkeln zurückzukehren. Und immer wieder gelingt es beim Malen eine kleine kreative Insel der Muße zu finden.

Ihre Lebensfreude möchten Ingetraud Behnke, Ellen Brinkmann, Brigitte Büsching Christel Egen, Christel Franke, Birgitta Freihoff, Margrit Frey, Andrea Goldbach, Karin Heller, Monika

Henrichs, Gerda Herwig, Inge Huschke, Gisela Jacksch, Anetta Krausenbaum, Elisabeth Lindner, Beate Linges, Heidi Schäferkordt, Margret Schunk, Elisabeth von Toll, Ulrike Weber und Beate Wille gerne mit allen Freunden von „Kunst im Gang“ und natürlich den interessierten Bewohnern und Mitarbeiter des Seniorenzentrums teilen.